



Referent*in für die Fachstelle Migration, Pflege und Alter (m/w/d)

Der Arbeiterwohlfahrt Landesverband Berlin e.V. ist ein Spitzenverband der Freien Wohlfahrtspflege. Er vertritt die Interessen seiner Kreisverbände, Tochtergesellschaften und der über 60 korporativen Mitgliedsverbände und Unternehmen auf der Landesebene. Als Spitzenverband der freien Wohlfahrtspflege setzt sich die AWO in Berlin aktiv für die Teilhabe im Alter ein und ist Trägerin der Fachstelle Migration, Pflege und Alter. Die Fachstelle wird von der Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege gefördert. Die Fachstelle hat das übergeordnete Ziel einer gleichberechtigten und selbstbestimmten Teilhabe der heterogenen Gruppe älterer Migrant*innen in ihren jeweiligen Lebenswelten zu fördern und die Sichtbarkeit der Gruppe zu erhöhen. Die Fachstelle dient als Informations- und Vernetzungsstelle zum Thema Alter im Kontext Migration und Pflege und initiiert Fach- und Netzwerkveranstaltungen sowie partizipative Projekte. Sie fungiert als zentrale Ansprechpartnerin im Land Berlin und in der Fachöffentlichkeit im Themenfeld Migration, Pflege und Alter sowie zur diversitätssensiblen Öffnung der Berliner Altenhilfe und Pflege. Die partizipative Fachstellenarbeit ist gesamtstädtisch sowie fach- und trägerübergreifend ausgerichtet. Der Arbeiterwohlfahrt Landesverband Berlin sucht **ab sofort** eine **Referent*in für die Fachstelle Migration, Pflege und Alter (FaMi-PA) (w/m/d) in Teilzeit** mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 50% der tariflich vereinbarten Wochenarbeitszeit, z. Zt. 19,5 Stunden. Die Stelle ist zunächst auf ein Jahr befristet. Wir suchen eine starke Persönlichkeit, die mit Freude und Mut die Fachstelle von landesweiter Bedeutung mit ihrem Fachwissen bereichert und in einer offenen, diversen Umgebung arbeiten möchte. Die Fachstelle besteht aus mehreren Kolleg*innen und ist eng an die Fachreferate des Landesverbands angebunden. Wir beschäftigen Menschen aller Nationalitäten. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt gem. § 26 Bundesdatenschutzgesetz und i. V. m. Art. 6 Abs. 1 f EU Datenschutz-Grundverordnung. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie mit uns gemeinsam die Berliner AWO weiter nach vorn bringen wollen, sind wir schon jetzt gespannt auf Ihre Bewerbung. Wir möchten Sie darüber informieren, dass die Stelle Teil eines vom Land Berlin geförderten Projektes ist und die Stellenbesetzung unter Mitwirkung des Zuwendungsgebers erfolgt. Mit der Abgabe Ihrer Bewerbung erklären Sie sich mit dem Vorgehen einverstanden. Bewerbungen senden Sie bitte in einer PDF-Datei spätestens bis zum **16.08.2026** an bewerbung@awoberlin.de. Dies vereinfacht uns die Bearbeitung und schont die Umwelt. Sollten Sie den Postweg vorziehen: Arbeiterwohlfahrt Landesverband Berlin e. V., Personalwesen, Hallesches Ufer 30 A, Innenhof, 10963 Berlin.

Stellenbeschreibung

- Weiterentwicklung der Fachstelle auf Grundlage eines modernen diversitätssensiblen Verständnisses bei gleichzeitiger Beachtung des Migrationsaspektes
- Etablierung von Befähigungsstrukturen und niedrigschwelligen Unterstützungsstrukturen u.a. durch Initiierung von Programmen, Angeboten und Projekten
- Förderung eines intersektionalen und diskriminierungssensiblen Ansatzes in Angeboten, Maßnahmen und Dienstleistungen der Altenhilfe und Pflege
- Umsetzung der Öffentlichkeitsarbeit sowie die Identifizierung und Aufbereitung von Informationen zur Veröffentlichung in Online-Medien sowie zur Verbreitung in den vorhandenen Netzwerken
- Vernetzung- und Gremienarbeit sowie Aufbau neuer Netzwerke, Zusammenarbeit mit pflege flankierenden Angeboten und v.a. MSO

Sie bringen mit

- Bachelor oder gleichwertiger Abschluss idealerweise in einem der Fachgebiete: Public Health, Soziale Arbeit, Gerontologie, Pflegemanagement, Pflegewissenschaft, Gesundheitskommunikation, Public Management, Politik- und Kulturwissenschaften
- Fundierte Kenntnisse aktueller Fachdiskurse zu Diversitätssensibilität, Intersektionalität und Anti-Diskriminierung im Kontext Migration, Pflege und Alter und deren Operationalisierung für die Praxis (Transferkompetenz)
- Bereitschaft, sich kontinuierlich weiter zu qualifizieren
- Erfahrung im Projektmanagement und der Verbandsarbeit
- Durchsetzungsvermögen und sicheres Auftreten
- Ausgeprägte Sozial- und Diversity-Kompetenzen
- Empathie, Sensibilität und eine wertschätzende Haltung
- Nachgewiesene Erfahrung im Bereich Netzwerk-, Gremienarbeit sowie Socialmedia
- Identifikation mit den Werten der Arbeiterwohlfahrt
- Erfahrung in der Zusammenarbeit mit MSO und migrantischen Community-Akteur*innen ist von Vorteil

Wir bieten Ihnen

- Vergütung nach TV AWO Berlin in der Entgeltgruppe E 11
- Tarifliche Sonderzahlungen
- 30 Tage Urlaub, 24. und 31. Dezember frei
- Gestaltungsspielraum in einem dynamischen und sich verändernden Verbandes mit über 100 Jahren Tradition
- Eine engagierte Leitung und motivierte Kolleg*innen
- Eine offene Arbeitsatmosphäre und wertschätzendes Miteinander
- Mitarbeit in einem engagierten und buntgemischten Umfeld mit kurzen Kommunikationswegen und flachen Hierarchien
- Flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Mitarbeiter*innenangebote (corporate benefits)



Eckdaten

- Nummer: **180307**
- Erstelldatum: 22.07.2026
- Fachbereich: Sonstige Einrichtungen
- Einrichtung:
 , Hallesches Ufer 30 A, Innenhof, 10963 Berlin
- Region: Berlin / Berlin
- Zum / ab: ab sofort
- Befristete Anstellung
- Teilzeit - flexibel

Ansprechpartner*in

bewerbung@awoberlin.de

Steve Schütte

Hallesches Ufer 30 A, Innenhof
10963 Berlin

Telefon: +49 30 25389 255

Internet: www.awoberlin.de